

Frauen 1 // Verbandsliga Südbaden 5 : 3 KSV Hölzlebruck : KSC Immendingen (30
90 : 3030)

Ayleen 571 / 1 MP, Marina 528 / 1 MP, Nicole 523 / 1 MP, Jessica 520, Ilse 478, Renate 470

Im Topspiel der Verbandsliga erkämpften sich unsere Frauen gegen den Tabellenführer KSC Immendingen einen knappen Sieg. Zunächst spielten Ilse und Nicole für uns. Nicole machte ihre Sache gut und sicherte sich mühelos mit einem glatten 4:0-Satzsieg den Mannschaftspunkt (4:0 Sätze / +37 Kegel / gegen Heike Herzog, 486). Ilse spielte phasenweise ordentlich, aber ihre Gegenspielerin war zu abgeklärt, sodass dieser MP an die Gäste ging (2:2 Sätze / -34 Kegel / gegen Nicole Speck, 512). Ilse und Nicole übergaben aber ein kleines Plus von 3 Kegeln im Gesamtergebnis an das Mittelpaar.

Im Mittelpaar spielten nun Marina und Renate. Renate war kurzfristig in die Mannschaft, für die erkrankte Lilo (Eckert), gerückt. Marina zeigte eine solide Leistung und spielte konstant gut. Dadurch gewann sie souverän den Mannschaftspunkt (4:0 Sätze / +52 Kegel / gegen Doris Kraft, 476). Renate ging zum Ende hin zwar die Puste aus, da sie jedoch zuvor gut mitgehalten hatte, gab sie nicht zu viele Kegel in ihrem Duell ab (1:3 Sätze / -41 Kegel / gegen Daniela Eiche, 511). Der Vorsprung in den Gesamtkegeln war somit auf 14 Kegel angewachsen.

Nun lag es an unserem Schlusspaar Ayleen und Jessica den Sieg nach Hause zu bringen. Ayleen spielte wieder einmal überragend und ließ ihrer Gegenspielerin keine Chance (4:0 Sätze / +84 Kegel / gegen Silke Schätzle, 487). Jessica und ihre Kontrahentin lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen, die ersten drei Sätze waren jeweils hart umkämpft. Im vierten und letzten Satz zog die Immendingerin dann aber uneinholbar und deutlich davon (1,5 : 2,5 Sätze / -38 Kegel / gegen Christine König, 558). Da sich jede Mannschaft drei Mannschaftspunkte gesichert hatte, mussten die Gesamtkegel über Sieg und Niederlage entscheiden. Hier lagen unsere Frauen mit 3090 zu 3030 vorne und konnten sich damit über einen 5:3-Heimsieg freuen.

Ilse: „Nach drei Wochen Pause ging es am Sonntag wieder los und gleich mit einem spannenden Spiel, welches zu unseren Gunsten ausging.“

Frauen 2 // Landesliga Südbaden

8 : 0

KSV Hölzlebruck 2 : SG Athena / PTSV Jahn Freiburg 2

Das Spiel wurde von Seiten der Gäste abgesagt, da diese aktuell mehrere verletzte und erkrankte Spielerinnen haben. Da sich die Personalsorgen bis Saisonende (25. / 26.3.) voraussichtlich nicht ändern, wurde das Spiel abgesagt und nicht verlegt. Daher wird die Partie mit 8:0 zu Gunsten unserer Frauen gewertet.

Da zeitgleich die Frauen des ESV Freiburg beim Tabellenzweiten Germania Winzeln verloren haben, ist unsere zweite Frauenmannschaft nun nicht mehr Tabellenletzter und konnte die rote Laterne abgeben.

Aufgrund der geringeren Ligengröße in der Landesliga Frauen, hat unsere Zweite erst am letzten Spieltag (26.3) wieder ein Spiel. Den Saisonabschluss bestreiten unsere Frauen am 26.3. auswärts bei der KSG 04 Denzlingen 2.

Männer 1 // 2. Bundesliga Süd

6 : 2

SKC Frei-Holz Plankstadt : KSV Hölzlebruck

(3704 : 3520)

Martin 614, Andi 596, Patrick 585 / 1 MP, Franz 583 / 1 MP, Kevin 574, Chris 568

Eine hervorragende Leistung zeigten unsere Männer in Plankstadt. Da die Gastgeber aber neuen Clubrekord und auch Mannschaftsbahnrekord spielten, reichte diese Leistung leider nicht, um in Nordbaden zu punkten.

Da das Spiel über 6 Bahnen gespielt wurde, ging das Trio Kevin, Andi und Chris an den Start. Im 1. Satz machten es sowohl Kevin als auch Chris sehr spannend, erst in den letzten Würfeln wurde der Satz entschieden. In beiden Fällen gab es Gleichstand (bei Kevin 165 : 165 und bei Chris 142 : 142), weshalb sie jeweils 0,5 Satzpunkte gewannen. Andi spielte einen sehr guten 1. Satz (151), gab aber trotzdem 30 Kegel allein in diesem Satz ab, da sein Gegenspieler nahezu perfekt agierte (181 im 1. Satz). Leider konnten unsere drei Spieler in den folgenden Sätzen nicht wirklich Paroli bieten. Obwohl sie gut spielten, fanden sie kein Gegenmittel, gegen die wie entfesselt aufspielenden Plankstädter. Alle drei Mannschaftspunkte gingen daher klar an die Gastgeber (Kevin 0,5 : 3,5 Sätze / -39 Kegel / gegen Jens Petri, 613 – Andi 1:3 Sätze /

-47 Kegel / gegen Andreas Habicht, 643 – Chris 1,5 : 2,5 Sätze / -46 Kegel / gegen Kai Schneider, 614).

Mit einem Rückstand von 132 Kegeln und ohne gewonnenen Mannschaftspunkt war die Ausgangssituation für unser Schlusstrio Franz, Patrick und Martin alles andere als rosig. Dennoch gaben auch die Drei ihr Bestes und wollten zumindest diese Mannschaftspunkte gewinnen. Franz und Patrick gingen in ihren Duellen jeweils in Führung und erarbeiteten sich in den ersten beiden Sätzen einen komfortablen Vorsprung. Patrick sicherte sich durch ein konstant gutes Spiel schon vorzeitig nach 3 Sätzen den Mannschaftspunkt (3:1 Sätze / +10 Kegel / gegen Sascha Schränkler, 575). Franz machte es nochmal spannend, obwohl er nach 2 Sätzen mit 2:0 in Führung lag, da sein Gegenspieler den 3. Satz deutlich gewann. In den letzten Würfeln im 4. Satz sicherte er sich mit 156 : 156 einen halben Satzpunkt und gewann damit den Mannschaftspunkt, obwohl er in den Gesamtkegeln in seinem Duell zurück lag (2,5 : 1,5 Sätze / -35 Kegel / gegen Andreas Tippl, 618). Martin brauchte den 1. Satz um ins Spiel zu finden. In diesem 1. Satz war sein Gegenspieler enteilt (135 zu 169). Martin kämpfte sich zwar nochmal ran und erzielte den Tagesbestwert unserer Mannschaft, zum Gewinn des Mannschaftspunktes reichte dies jedoch leider nicht mehr (2:2 Sätze / -27 Kegel / gegen Daniel Zirnstein, 641).

Unsere Männer haben sich in Plankstadt gut präsentiert, das lässt auf jeden Fall für die drei verbleibenden Spiele hoffen. Gegen den bärenstarken Tabellenführer SKC Frei-Holz Plankstadt konnten sie aber trotz dieser sehr guten Leistung nichts ausrichten und mussten daher mit der 2:6-Niederlage im Gepäck die Heimreise antreten.

Patrick: „Wir haben ein richtig gutes Spiel gemacht, leider spielen die Plankstädter Bahnrekord und haben uns wenig Chancen gelassen. Wir sind sehr zufrieden mit den zwei Mannschaftspunkten und jetzt heißt es in den letzten drei Spielen alles zu geben für den Klassenerhalt.“

Männer 2 // Bezirksliga Schwarzwald-Baar-Bodensee-Hegau

6 : 2

SG Rot-Schwarz Olympia Villingen / KSC Geisingen 2 : KSV Hölzlebruck 2

(3050 : 2978)

Lukas 533 / 1 MP, Markus K. 513, Helmut 510 / 1 MP, Achim 507, Linus 504, Daniel 411

Unsere Zweite kassierte auswärts bei der zweiten Mannschaft der SG Rot-Schwarz Olympia Villingen / KSC Geisingen eine Niederlage. Zu Beginn sah es aber danach aus, als könnten unsere Männer auswärts punkten, denn das Startpaar Linus und Lukas brachte uns in Führung. Linus spielte ordentlich, aufgrund der Aufholjagd seines Kontrahenten auf der letzten Bahn (112 : 137), musste er den Mannschaftspunkt aber leider knapp abgeben (2:2 Sätze / -7 Kegel / gegen Thomas Meier, 511). Mit seiner **neuen persönlichen Bestleistung (533)** gewann aber Lukas parallel den Mannschaftspunkt (3:1 Sätze / +58 Kegel / gegen Stefan Ott, 475) und brachte uns daher in den Gesamtkegeln in Führung.

In der Mittelpaarung gingen nun Markus und Achim für uns auf die Bahn. Achim verlor gegen den Tagesbesten deutlich (1:3 Sätze / -54 Kegel / gegen Jan Gerke, 561) den Mannschaftspunkt. Markus war in jedem Satz dran an seinem Gegner, gab aber jeweils um wenige Kegel die Sätze ab (0:4 Sätze / -26 Kegel / gegen Uwe Sontowski und Grgas Ivan, zusammen 539). Dadurch lagen nun die Gastgeber mit 29 Kegeln in Führung und hatten zudem bereits 3 von 4 Mannschaftspunkten gewonnen.

Daniel und Helmut wollten in der Schlusspaarung die Partie wieder zu unseren Gunsten drehen. Helmut spielte solide und gewann deutlich den Mannschaftspunkt (3:1 Sätze / +42 Kegel / gegen Horst Götz, 468). Daniel erwischte leider einen rabenschwarzen Tag und kam nicht zurecht. Der Punkt ging entsprechend an die Gastgeber (0:4 Sätze / -85 Kegel / gegen Michael Schmieder, 496). Schlussendlich ging die Partie daher mit 2:6 verloren. Durch die erneute Niederlage sind unsere Männer nun wieder im hinteren Tabellenmittelfeld und müssen in den letzten Spielen unbedingt nochmal Punkten, um nicht auf den vorletzten und damit Abstiegsplatz abzurutschen.

Gemischte // Bezirksklasse West 4er Schwarzwald-Baar-Bodensee-Hegau

1 : 5

SG Rot-Weiß Unterkirnach / Post Furtwangen : KSV Hölzlebruck

(1688 : 1934)

Achim 541 / 1 MP, Alisa 498 / 1 MP, Philipp 466 / 1 MP, Kilian 429

Aufgrund von mehreren krankheitsbedingten Absagen, absolvierte Achim ein Doppelspiel in der

Nachbericht 15. Spieltag, 04. und 05.03.2023

Veröffentlicht von: xo

Sonntag, den 05. März 2023 um 22:56 Uhr

gemischten Mannschaft und auch unsere Jugendtrainerin Alisa musste ausnahmsweise spielen statt zu coachen. Die Beiden starteten direkt und brachten uns deutlich in Führung. Vor allem Achim spielte hervorragend (4:0 Sätze / +91 Kegel / gegen Siegfried Lubenow, 450). Auch Alisa gewann den Mannschaftspunkt (3:1 Sätze / +101 Kegel / gegen Bernhard Uhl, 397).

In der Schlusspaarung kamen nun zwei unserer Jugendspieler zum Einsatz. Philipp zeigte mit der kleinen Kugel (U14-Spieler) eine super Vorstellung. Als Belohnung gewann er deutlich den Mannschaftspunkt (4:0 Sätze / +62 Kegel / gegen Helmut Montel, 404). Auch Kilian (U18-Spieler) spielte gut, leider verpatzte er etwas den 2. Satz. Aber Kilian bewies seinen Kampfgeist und kam Wurf um Wurf an seinen Gegner heran, fast gewann auch er noch den Mannschaftspunkt, musste sich aber knapp geschlagen geben (2:2 Sätze / -8 Kegel / gegen Werner Groß, 437). Trotz Personalsorgen hat unsere Gemischte voll überzeugt und verdient den 5:1-Sieg eingefahren.